



Um den Grad der HD festzustellen wird vom Gutachter folgendes bewertet:

Quelle: <https://www.vetmedica.de/html/epaper-meinlilakalender-2023/index.html#6>

1. Norbergwinkel
2. Lages des Femurkopfes zum dorsalen Acetabulumrandes
3. Form und Kontur des kranial-lateralen Actabulumrandes
4. Kongruenz des Gelenks bzw. Divergenz der Gelenkspalten
5. Form von Femurkopf und Femurkopfhals
6. Arthrotische Veränderungen

Hüftgelenkdysplasie beim Hund

Bei der Hüftgelenkdysplasie handelt sich um eine Fehlentwicklung des Hüftgelenks. Der Hüftkopf, der Femurkopf, und die Pfanne, das Acetabulum, passen nicht zusammen. Ein oder beide Gelenkpartner sind fehlentwickelt. Das Gelenk ist somit instabil und verursacht eine ständige Reibung die zur Arthrosebildung führt. Für die Zucht wird der Hund in verschiedenen Stufen ausgewertet

Quelle: <https://dr-basikow.de/PDF/Hueftgelenkdysplasie.pdf> offizielle FCI Klassifikation bis 10/2022

HD A

Der Femurkopf und das Acetabulum sind kongruent und der Winkel nach Norberg ist 105° oder größer. Der kranial-laterale Rand des Acetabulums zeigt sich scharf und in geringem Maße abgerundet.

HD B

Entweder sind Femurkopf und Acetabulum in geringem Maße inkongruent mit einem Norbergwinkel von 105° oder größer, oder der Norbergwinkel ist kleiner als 105° , wobei der Femurkopf und das Acetabulum kongruent sind. Geringe Unschärfen am kranialen, kaudalen oder dorsalen Acetabulumrand können vorhanden sein

HD C

Femurkopf und Acetabulum sind inkongruent, der Norbergwinkel ist größer als 100° und/oder der kraniallaterale Acetabulumrand ist in geringem Maße abgeflacht. Unschärfen oder höchstens geringe Anzeichen osteoarthrotischer Veränderungen des kranialen, kaudalen oder dorsalen Acetabulumrandes können vorhanden sein.

HD D

Es ist eine deutliche Inkongruenz zwischen Femurkopf und Acetabulum mit Subluxation sichtbar. Der Norbergwinkel ist größer als 90° (nur als Referenz). Der kraniallaterale Acetabulumrand ist abgeflacht und/oder osteoarthrotische Merkmale sind vorhanden.

HD E

Auffällige dysplastische Veränderungen an den Hüftgelenken, wie z.B. Luxation oder deutliche Subluxation, Norbergwinkel (Zeichnung 1) unter 90°, deutliche Abflachung des kranialen Acetabulumrandes, Deformierung des Femurkopfes (pilzförmig, abgeflacht) oder andere osteoarthrotische Merkmale sind vorhanden.

"Sowohl HD-Häufigkeit als auch Schwere der HD der Nachkommen erfährt mit zunehmendem HD-Grad der Eltern eine Steigerung!!
- mit zunehmendem HD-Grad der Eltern nimmt HD-Frequenz und Schwere bei Nachkommen signifikant zu
- je ungünstiger die HD-Grade der Großeltern und Wurfgeschwister der Eltern umso schlechter HD-Befunde der Nachkommen"

"Nach FCI-Schema MUSS jegliche Form der Arthrose eine Einteilung in HD C bedingen!
Liegt der Oberschenkelkopfmittelpunkt auf dem oberen Pfannendachrand ist dies mindestens ein B, liegt er ausserhalb der Pfanne ein C!"

Auszug aus der Fortbildung von Frau Dr. VIEFHUES. Die zuständige Gutachterin für die Coonhounds im VDH.

Was bedeutet das jetzt für Josh? Josh wurde von der Gutachterin in 2022 bereits mit HD C ausgewertet, allein aufgrund der Lockerheit der Hüfte reichte es für Einteilung in C1.

Die Diagnose Hüftgelenksdysplasie war also schon längst gestellt!!!!

Im September 2024 wurde ein neues Röntgenbild angefertigt. Auf Grundlage der oben genannten Kriterien entstand folgende Einschätzung:

1. Der Norbergwinkel liegt unter 90° >HD D
2. Der Femurkopf ist zu 75% außerhalb der Pfanne. Es liegt eine deutliche Teilsubluxation vor >HD D
3. Der obere Pfannenrand läuft horizontal aus >HD C/D
4. deutliche Inkongruenz des Gelenkspaltes >HD D
5. Der Femurkopf ist leicht abgeflacht, Der Femurkopfhals ist leicht Walzenförmig >HD C/D
6. Keine deutlichen Arthrosebildungen, beginnende Aufwerfungen am Hals (nur in der Vergrößerung zu erkennen. Ist hier nicht abgebildet).

Die Hüfte liegt also nach Einschätzung im Grenzbereich zwischen leichter und mittlerer Hüftgelenksdysplasie. Damit sollte ein Hund nicht in die Zucht. Nicht ohne Grund sind in vielen Zuchtvereinen die Zucht mit HD C und schlechter untersagt. Leider nicht bei den direkt betreuten Rassen des VDH.

Die neue offizielle HD Klassifikation der FCI zum Nachlesen
<https://www.fci.be/medias/SCI-DYS-HAN-CLA-en-15522.pdf>